

Liebe Hundehalterinnen,  
liebe Hundehalter,



## **aus aktuellem Anlass weisen wir auf Folgendes hin:**

Die Verschmutzung durch Hundekot auf öffentlichen Flächen verärgert viele Bürger. Auf Grund dessen gehen immer wieder Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung ein. Hundeexkremente sind zwar nicht die schlimmste Form der Umweltverschmutzung, aber eine der auffälligsten und ärgerlichsten – spätestens wenn sie am Schuh kleben – obwohl sie recht leicht zu vermeiden sind.

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Gärten oder in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet und dadurch die öffentlichen Verkehrsflächen verunreinigt.

### **Die Mitbürgerinnen und Mitbürger sind für die Einhaltung dieser Bestimmung dankbar.**

#### **Deshalb bitte ...**

beseitigen Sie den Kot ihres Hundes, wenn er sich auf den bereits genannten öffentlichen Bereichen und auf Nachbars Grundstück löst. Hundekot sollte grundsätzlich immer beseitigt werden. Hierzu können Sie sich zur Aufnahme des Hundekots zahlreicher im Fachhandel angebotener Hilfsmittel bedienen. Wie der Hundekot beseitigt wird, bleibt jedem Hundehalter selbst überlassen. Bei kleineren Hunden reicht oftmals schon ein Papiertaschentuch, bei größeren Hunden hat der Hundehalter die Möglichkeit, sich eines Reinigungssets oder spezieller Hundekottüten zu bedienen. Der Hundekot kann danach über die Mülltonne entsorgt werden.

### **Hundekottüten sind kostenlos bei der Gemeindeverwaltung und in den Außenstellen erhältlich.**

#### **Deshalb ...**

halten Sie bitte auf jeden Fall ihren Hund von Kinderspielplätzen, öffentlichen Grünflächen und landwirtschaftlichen sowie den weiteren vorgenannten Flächen fern.

#### **Wissen Sie eigentlich, dass ...**

- durch Hundekot Krankheitserreger auf Menschen übertragen werden können?
- Hundekot auf Gehwegen für die Allgemeinheit (z. B. durch Ausrutschen) ernsthafte Körperschäden zur Folge haben kann – vor allem für gehbehinderte und blinde Mitbürger?
- Spaziergänger sich nicht mehr freuen können, weil sie ständig mit gesenkten Blicken auf Hundehäufchen achten müssen?
- durch Hundekot verunreinigte Pflanzen von landwirtschaftlichen Flächen (Gras usw.) nicht mehr an Vieh verfüttert und auch Wildtiere dadurch krank werden können?
- es sehr unangenehm ist, eine durch Hundekot verschmutzte Wiese oder einen Weg zu mähen?

**Hundekotverschmutzung ist kein Kavaliersdelikt, sondern gilt als Ordnungswidrigkeit!**  
**Dies wird mit einer Geldbuße geahndet!**

**Ordnungsamt  
der Gemeinde Selters (Taunus)**